

19. März 2003

NÖ trifft Vorkehrungen für Irak-Krieg Pröll setzt Einsatzstab in Bereitschaft

„Niederösterreich wird von einem drohenden Krieg am Golf nicht unberührt bleiben, wir sind vor allem menschlich gefordert und müssen Vorkehrungen für einen eventuellen Flüchtlingsstrom aus dem Irak treffen“, betonte heute Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Er hat Landesamtsdirektor Dr. Werner Seif beauftragt, umgehend den Einsatzstab beim Amt der NÖ Landesregierung einzuberufen und darüber hinaus alle Institutionen an einen Tisch zu bringen, die mit der Flüchtlingsproblematik befasst sind, also beispielsweise die „Blaulicht-Organisationen“. Selbstverständlich steht der Landeshauptmann auch im ständigen Kontakt mit Innenminister Dr. Ernst Strasser.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at